Bahnwärterhaus zwischen Buret und Bourcy

Schlagwörter: Bahnwärterhaus, Eisenbahnstrecke
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Architekturgeschichte
Gemeinde(n):
Bundesland:



Ehemaliger Bahnhof an der Trasse nach Bastogne (2023)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer



Das ehemalige Bahnwärterhaus zwischen Buret und Bourcy steht stellvertretend für den einfachen Typus des ländlichen Bahngebäudes. Es handelt sich um ein einfaches funktionales Gebäude aus Ziegelsteinen mit rechtwinklig angesetztem Anbau, der in den Anfangsjahren vermutlich als Wohn- und Wirtschaftsgebäude für den Bahnwärter genutzt wurde. Das Gebäude liegt etwa mittig zwischen den Ortsen Bourcy und Buret und wird seit vielen Jahren als Wohngebäude genutzt, nachdem die Nutzung als Bahnwärterhaus nach der Stilllegung der Strecke in den 1990er Jahren obsolet wurde.

Linienkennzeichnung: L163
Provinzen: Lüttich (Liège) und Luxemburg
Stationen: Libramont-Chevigny – Ourt – Bernimont – Wideumont – Rosières – Morhet – Villeroux – Bastnach Süd (Bastogne-Sud) – Bastnach Nord (Bastogne-Nord) – Bizory – Bourcy – Tavigny – Limerlé – Gouvy (Geilich) – Beho – Maldingen (Maldange) – Weisten – Krombach (Crombach) – Sankt Vith
Länge: 79 Kilometer
Konstruktionszeitraum: 15. November 1869
Betreiberchronologie:

- bis 1873: *Grande compagnie du Luxembourg* (GCL) (= Große Luxemburger Aktiengesellschaft)
- bis 1926: *Chemins de fer de l'État belge* (EB = Belgische Staatsbahnen)
- bis Ende: *Nationale Maatschappij der Spoorwegen* (NMBB)/*Société nationale des chemins de fer belges* (SNCB) = Nationale Gesellschaft der belgischen Eisenbahnen

Stilllegung: 22. Mai 1993 (Einstellung des Verkehrs), 1994/1995 (Abbau)
Heute (Radweg): Pré-RAVeL-Abschnitt BE163 (27,7 km, davon 27,6 km auf der ehemaligen Bahntrasse; weitere 20,9 km geplant). Der Radweg führt durch die Hohen Ardennen. Entlang der Strecke sind viele der alten Lokomotiven aufgestellt und ehemalige Haltestellen mit historischen Informationen sowie Kriegserinnerungen erhalten.

(Karl Peter Wiemer, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V., 2024 / Claus Weber, Redaktion KuLaDig,

2025)

Internet
rail.lu: Ligne SNCB 163 | Libramont – Bastogne – Gouvy – St. Vith (abgerufen am: 22.10.2023)
ravel.wallonie.be: Ligne 163. De Gouvy (Haie de Bellain) à Bastogne (stage 1). On the Line 163 RAVeL. (abgerufen am: 22.10.2023)
www.bahntrassenradeln.de: BE163 Libramont-Chevigny – Bastogne – Gouvy (in Diskussion: St-Vith) (abgerufen am: 22.10.2023)
cheminsdurail.ligne54.be: 163: Libramont – Bastogne – Gouvy – St-Vith (abgerufen am: 22.10.2023)

Literatur

Kurgan-van Hentenryk, Ginette (1972): Une étape mouvementée de la réorganisation des chemins de fer belges: le rachat du Grand-Luxembourg par l'État (1872-1873). In: Revue belge de philologie et d'histoire. Jg. 50, H. 2, S. 399. o. O.

Bahnwärterhaus zwischen Buret und Bourcy

Schlagwörter: Bahnwärterhaus, Eisenbahnstrecke
Straße / Hausnummer: Buret 19
Ort: 6662 Houffalize / Belgien
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Architekturgeschichte
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Historischer Zeitraum: Beginn vor 1869
Koordinate WGS84: 50° 04 33,12 N: 5° 51 45,86 O / 50,07587°N: 5,86274°O
Koordinate UTM: 31.704.826,05 m: 5.550.991,78 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.490.218,90 m: 5.548.856,32 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Karl Peter Wiemer (2024), „Bahnwärterhaus zwischen Buret und Bourcy“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-345440 (Abgerufen: 11. November 2026)

Copyright © **LVR**